



BOTTMINGEN

KURZFASSUNG JAHRESRECHNUNG 2022

EINWOHNERGEMEINDE

Beilage zur Einladung der
Gemeindeversammlung 21. Juni 2023

Die Kurzfassung ist eine gekürzte Übersicht über die Rechnung 2022.
Diese Kurzfassung sowie die ausführliche Langfassung können auf der
Gemeindeverwaltung unter folgender E-Mailadresse
christoph.andres@bottmingen.ch bestellt werden,
oder auch ab unserer Gemeindehomepage direkt heruntergeladen werden.

INHALTSVERZEICHNIS

Seite

- Ergebnisübersicht	04 - 05
- Erfolgsrechnung Artengliederung Zusammenfassung	06
- Investitionsrechnung Artengliederung Zusammenfassung	07
- Bilanz (Aktiven + Passiven)	08 - 11
- Bemerkungen und Antrag des Gemeinderats	12 - 16
- Bemerkungen und Antrag der Finanz- und Rechnungsprüfungskommission	17

RECHNUNG 2022

ERGEBNISÜBERSICHT

	RECHNUNG 2022		BUDGET 2022		RECHNUNG 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
alle Beträge in CHF						
ERFOLGSRECHNUNG	43'753'649.67	43'812'632.37	40'517'300	39'059'700	41'605'908.05	41'633'508.17
Betriebsergebnis						
Aufwandüberschuss		1'722'434.20		2'118'200		
Ertragsüberschuss					2'806'836.62	
Ergebnis aus Finanzierung						
Aufwandüberschuss						
Ertragsüberschuss	4'681'416.90		660'600		520'763.50	
Operatives Ergebnis (Betrieb & Finanzierung)						
Aufwandüberschuss				1'457'600		
Ertragsüberschuss	2'958'982.70				3'327'600.12	
Ausserordentliches Ergebnis						
Aufwandüberschuss		2'900'000.00				3'300'000.00
Ertragsüberschuss						
Gesamtergebnis (operatives & ausserordentliches)						
Aufwandüberschuss				1'457'600		
Ertragsüberschuss	58'982.70				27'600.12	

RECHNUNG 2022

ERGEBNISÜBERSICHT

	RECHNUNG 2022		BUDGET 2022		RECHNUNG 2021	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
alle Beträge in CHF						
INVESTITIONSRECHNUNG	1'834'056.85	183'197.30	7'190'000	430'000	2'271'828.50	594'994.05
Zunahme der Nettoinvestitionen		1'650'859.55		6'760'000		1'676'834.45
Abnahme der Nettoinvestitionen						
	Aktiven	Passiven			Aktiven	Passiven
BILANZ	73'613'347.45	73'613'347.45			69'566'726.86	69'566'726.86
Bilanzüberschuss (+)		19'314'110.04				19'255'127.24

RECHNUNG 2022

ERFOLGSRECHNUNG ARTENGLIEDERUNG ZUSAMMENFASSUNG

	RECHNUNG 2022	BUDGET 2022	RECHNUNG 2021
alle Beträge in CHF			
AUFWAND	43'753'649.67	40'517'300	41'605'908.05
Personalaufwand	15'776'068.14	15'643'900	15'000'277.33
Sach- und übriger Betriebsaufwand	6'909'704.24	7'622'400	6'180'294.14
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'933'359.55	1'905'200	1'887'309.80
Finanzaufwand	91'562.74	100'300	226'979.65
Einlagen Fonds u. Spezialfinanzierungen	137'384.00	57'700	138'466.90
Transferaufwand	15'436'733.60	14'648'100	14'325'576.73
Ausserordentlicher Aufwand	2'900'000.00	0	3'300'000.00
Interne Verrechnungen	568'837.40	539'700	547'003.50
ERTRAG	43'812'632.37	39'059'700	41'633'508.17
Fiskalertrag	29'600'000.00	29'400'000	32'105'000.00
Regalien und Konzessionen	153'271.54	155'400	156'495.17
Entgelte	4'756'119.70	4'791'060	4'392'002.91
Verschiedene Erträge	0.00	0	127'220.10
Finanzertrag	4'772'979.64	760'900	747'743.15
Entn. aus Fonds u. Spezialfinanzierungen	398'835.30	571'640	518'538.36
Transferertrag	3'562'588.79	2'841'000	3'039'504.98
Interne Verrechnungen	568'837.40	539'700	547'003.50
Ergebnis	58'982.70	-1'457'600	27'600.12

RECHNUNG 2022

INVESTITIONSRECHNUNG ARTENGLIEDERUNG ZUSAMMENFASSUNG

NETTOINVESTITIONEN PRO 2022	RECHNUNG 2022	BUDGET 2022	RECHNUNG 2021
SACHANLAGEN	1'799'778.35	7'090'000	2'152'705.70
Strassen/Verkehrswege	398'267.90	1'270'000	584'499.45
Wasserbau	0.00	120'000	0.00
Übrige Tiefbauten	589'425.00	2'040'000	766'776.75
Hochbauten	745'634.55	3'360'000	801'429.50
Mobilien	66'450.90	200'000	0.00
Übrige Sachanlagen	0.00	100'000	0.00
IMMATERIELLE ANLAGEN	34'278.50	100'000	119'122.80
Übrige immaterielle Anlagen	34'278.50	100'000	119'122.80
INVESTITIONSBEITRÄGE FÜR EIGENE RECHNUNG	-183'197.30	-430'000	-594'994.05
Investitionsbeiträge vom Kanton	-33'940.80	-90'000	0.00
Investitionsbeiträge privater Unternehmen	-1'474.95	0	0.00
Anschlussbeiträge private Haushalte	-147'781.55	-340'000	-594'994.05
NETTOINVESTITIONEN	1'650'859.55	6'760'000	1'676'834.45

Bilanz		Bestand per 01. Jan. 2022		Bestand per 31. Dez. 2022			
		Aktiven	Passiven	Zunahme	Abnahme	Aktiven	Passiven
1	AKTIVEN	69'566'726.86				73'613'347.45	
10	FINANZVERMÖGEN	34'660'408.06				38'989'528.65	
100	Flüssige Mittel u. kurzfristige Geldanlagen	9'377'010.52				10'786'089.35	
1000	Kasse	13'105.75		6'305.60	5'298.65	14'112.70	
1001	Post	3'338'004.89		42'545'815.76	41'932'457.29	3'951'363.36	
1002	Bank	5'991'269.88		21'794'102.88	20'973'599.47	6'811'773.29	
1009	Übrige flüssige Mittel	34'630.00		118'740.00	144'530.00	8'840.00	
101	Forderungen	4'795'323.90				3'042'737.99	
1010	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1'517'787.56		4'174'256.05	4'480'503.02	1'211'540.59	
1011	Kontokorrente mit Dritten	268'489.63		524'178.47	340'215.98	452'452.12	
1012	Steuerforderungen	2'392'898.83		90'793'338.08	92'786'698.36	399'538.55	
1013	Anzahlung an Dritte	0.00		1'050.45	1'050.45	0.00	
1014	Transferforderungen	531'642.10		1'309'815.25	951'653.90	889'803.45	
1015	Durchlaufkonto	0.00		33'250'858.85	33'250'858.85	0.00	
1019	Übrige Forderungen	84'505.78		-42'173.50	-47'071.00	89'403.28	
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	4'396'304.34				5'062'096.31	
1042	Aktive Rechnungsabgrenzungen Steuern	3'827'037.48		4'651'972.90	3'827'037.48	4'651'972.90	
1045	Übrige Aktive Rechnungsabgrenzungen	569'266.86		441'024.14	600'167.59	410'123.41	
106	Vorräte	2.00				2.00	
1060	Handelswaren	2.00				2.00	
108	Sachanlagen	16'091'767.30				20'098'603.00	
1080	Grundstücke	12'148'300.00		4'000'000.00		16'148'300.00	
1084	Überbaute Liegenschaften	3'943'467.30		6'835.70		3'950'303.00	

Bilanz		Bestand per 01. Jan. 2022				Bestand per 31. Dez. 2022	
		Aktiven	Passiven	Zunahme	Abnahme	Aktiven	Passiven
14	VERWALTUNGSVERMÖGEN ALLGEMEIN	34'906'318.80				34'623'818.80	
140	Sachanlagen	34'284'831.40				34'025'624.30	
1400	Grundstücke	1'895'390.00				1'895'390.00	
1401	Strassen und Verkehrswege	2'987'036.90		398'267.90	317'899.25	3'067'405.55	
1403	Übrige Tiefbauten	1'144'372.30		589'425.00	465'357.85	1'268'439.45	
1404	Hochbauten	27'759'228.85		746'218.05	1'201'003.95	27'304'442.95	
1406	Mobilien	498'802.35		66'450.90	75'307.90	489'945.35	
1409	Übrige Sachanlagen	1.00				1.00	
142	Immaterielle Anlagen	587'485.95				565'670.70	
1429	Planwerke	587'485.95		34'278.50	56'093.75	565'670.70	
144	Darlehen	3.00				3.00	
1442	Darlehen an Gemeinden und Zweckverbände	3.00				3.00	
145	Beteiligungen	33'992.45				32'514.80	
1454	Beteiligungen an öffentlichen Unternehmungen	33'990.45			1'477.65	32'512.80	
1455	Beteiligungen an privaten Unternehmungen	2.00				2.00	
146	Investitionsbeiträge	6.00				6.00	
1461	Investitionsbeiträge an Kantone	5.00				5.00	
1462	Investitionsbeiträge an Gemeinden u. Zweckverbände	1.00				1.00	

Bilanz		Bestand per 01. Jan. 2022			Bestand per 31. Dez. 2022		
		Aktiven	Passiven	Zunahme	Abnahme	Aktiven	Passiven
2	PASSIVEN		69'566'726.86				73'613'347.45
20	FREMDKAPITAL		8'597'389.77				9'946'478.96
200	Laufende Verbindlichkeiten		3'913'094.02				5'167'432.72
2000	Kreditoren		1'790'154.71	18'938'519.36	18'408'934.46		2'319'739.61
2001	Kontokorrente mit Dritten		466'999.67	2'104'084.77	2'157'438.06		413'646.38
2002	Steuern		1'530'218.00	2'209'354.13	1'433'433.10		2'306'139.03
2005	Durchlaufskonto		0.00	2'915.90	2'915.90		0.00
2006	Depotgelder und Kautionen		23'010.00	330.00	100.00		23'240.00
2009	Übrige laufende Verpflichtungen		102'711.64	104'667.70	102'711.64		104'667.70
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten		44'076.65				59'580.40
2019	Übrige kurzfristige Finanzverb. gegenüber Dritten		44'076.65	15'503.75			59'580.40
204	Passive Rechnungsabgrenzung		479'102.05				405'976.29
2045	Übrige Passive Rechnungsabgrenzung		479'102.05	415'526.14	488'651.90		405'976.29
205	Kurzfristige Rückstellungen		512'503.80				664'876.30
2050	Rückstellungen aus Mehrleistungen Personal		263'803.80	269'776.30	263'803.80		269'776.30
2059	Übrige kurzfristige Rückstellungen		248'700.00	395'100.00	248'700.00		395'100.00
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten		3'000'000.00				3'000'000.00
2064	Darlehen		3'000'000.00				3'000'000.00
209	Fonds im Fremdkapital		648'613.25				648'613.25
2091	Fonds im Fremdkapital		648'613.25				648'613.25

Bilanz		Bestand per 01. Jan. 2022				Bestand per 31. Dez. 2022	
		Aktiven	Passiven	Zunahme	Abnahme	Aktiven	Passiven
29	Eigenkapital		60'969'337.09				63'666'868.49
290	Verpflichtungen gegenüber Spezialfinanzierungen		30'685'547.43				30'421'178.53
2900	Verpflichtungen gegenüber Spezialfinanzierungen		30'685'547.43	98'401.00	362'769.90		30'421'178.53
291	Fonds im Eigenkapital		2'228'662.32				2'231'579.92
2910	Fonds im Eigenkapital		2'152'750.36	38'580.80	34'466.20		2'156'864.96
2911	Privatrechtliche Zweckbindungen		75'911.96	402.20	1'599.20		74'714.96
293	Vorfinanzierungen		8'800'000.00				11'700'000.00
2930	Vorfinanzierungen für noch nicht realisierte Projekte		8'800'000.00	2'900'000.00			11'700'000.00
299	Bilanzüberschuss /-fehlbetrag		19'255'127.34				19'314'110.04
2999	Bilanzüberschuss /-fehlbetrag		19'255'127.34	58'982.70			19'314'110.04

JAHRESRECHNUNG 2022

Die Rechnung 2022 umfasst neben der Einwohnerkasse auch die Spezialfinanzierungen Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, GGA und Abfallbeseitigung.

Erläuterungen zur Rechnungslegung öffentlicher Haushalte

Erfolgsrechnung: Die Erfolgsrechnung entspricht im Wesentlichen der Erfolgsrechnung aus der Privatwirtschaft. Sie umfasst den Aufwand und Ertrag eines Kalenderjahrs. Die Differenz zwischen Aufwand und Ertrag entspricht dem Saldo (Aufwandüberschuss = Verlust; Ertragsüberschuss = Gewinn).

Investitionsrechnung: Der Hauptunterschied zur Rechnungslegung eines Privatunternehmens ist die zusätzlich geführte Investitionsrechnung. Diese umfasst die Ausgaben und Einnahmen für Sachwerte, die der öffentlichen Aufgabenerfüllung dienen und mehrjährig genutzt werden können (Verwaltungsvermögen). Ausgaben erfolgen für den Erwerb, die Erstellung oder die Sanierung von Verwaltungsvermögen. Einnahmen resultieren aus der Veräusserung von Verwaltungsvermögen, Überträgen vom Verwaltungs- ins Finanzvermögen und aus Beiträgen Dritter (Bsp. Anschlussbeiträge). Die Nettoinvestitionen sind als Verwaltungsvermögen zu aktivieren. Sie unterliegen der Abschreibungspflicht.

Abschreibungen: Mittels Abschreibungen wird der Entwertung getätigter Investitionen Rechnung getragen und es wird eine angemessene Selbstfinanzierung (Cashflow) der Gemeinde sichergestellt. Jede Anlage des Verwaltungsvermögens wird einer bestimmten Anlagekategorie zugeteilt und über die kategorisierte Nutzungsdauer hinweg linear abgeschrieben (planmässige Abschreibungen). Stellt man fest, dass eine Anlage kürzer als ihre Nutzungsdauer genutzt werden kann, muss die Nutzungsdauer reduziert werden, wobei zusätzlich zu den planmässigen auch ausserplanmässige Abschreibungen zu tätigen sind. Diese ausserplanmässigen Abschreibungen stellen sicher, dass die Anlage bei Erreichen der verkürzten Nutzungsdauer vollständig abgeschrieben ist. Für Investitionen, die vor Inkrafttreten von HRM2, d. h. vor dem 1.1.2014, getätigt wurden, gelten gemäss der Übergangsregelung fix degressive Abschreibungssätze.

Allgemeiner Haushalt: Dieser umfasst alle über allgemeine Steuern zu deckenden Aufgabenbereiche des Gemeinwesens. Die Summe dieser Aufwands- und Ertragsposten in der Erfolgsrechnung machen das Jahresergebnis aus, das bei einem positiven Saldo das Eigenkapital der Gemeinde erhöht bzw. dieses bei einem negativen Saldo reduziert.

Spezialfinanzierungen: Als Spezialfinanzierungen werden diejenigen Bereiche im Aufgabenspektrum der Gemeinde bezeichnet, die verursachergerecht durch separate Gebühren finanziert werden. Von Gesetzes wegen sind als Spezialfinanzierung die Wasserversorgung (Funktion 7101), die Abwasserbeseitigung (7201) sowie die Abfallbeseitigung (7301) zu führen. Weitere Spezialfinanzierungen kann die Gemeinde auf der Grundlage eines Reglements bestimmen (z. B. Antennenanlage, 3321). Verwaltungsinterne Leistungen sind als interne Verrechnungen auszuweisen, wenn sie zu Lasten oder mittels Spezialfinanzierungen erfolgen.

Um die Querfinanzierung dieser Bereiche durch allgemeine Steuermittel zu verhindern, werden die entsprechenden Funktionen im Rahmen des Rechnungsabschlusses «neutralisiert», indem ihr Saldo mit dem Kapitalkonto der jeweiligen Spezialfinanzierung verrechnet wird. Aufwand und Ertrag der Spezialfinanzierungen sind damit identisch, die Funktionen der Spezialfinanzierungen saldoneutral. Das Gesamtergebnis der Rechnung entspricht somit demjenigen des allgemeinen Haushalts.

Die **Betriebsrechnung 2022** schliesst bei einem Ertrag von CHF 43,81 Mio. und einem Aufwand von CHF 43,75 Mio. mit einem **Ertragsüberschuss (Gesamtergebnis)** von **CHF 58'982** ab. Darin enthalten sind die planmässigen Abschreibungen von CHF 1,72 Mio. und zusätzliche Abschreibungen der GGA von CHF 0,21 Mio. Im Finanzvermögen ermöglichte eine Marktwertanpassung auf den Sachanlagen über CHF 4,00 Mio. eine Wertberichtigung, die zum sehr guten Jahresabschluss 2022 wesentlich beigetragen hat. Der Jahresabschluss 2022 ermöglichte es wiederum, eine Einlage in die Vorfinanzierung von CHF 2,90 Mio. im Schulbereich zu tätigen. Ohne diese Einlage liegt der Gesamtaufwand mit CHF 0,34 Mio. etwas über dem Aufwand gemäss Budget 2022. Der Gesamtertrag ohne die Marktwertanpassung Friedhof Margrethen ist um CHF 0,75 Mio. höher ausgefallen als budgetiert. Ohne die Berücksichtigung der Einlage in die Vorfinanzierung und die Marktwertanpassung wäre ein Verlust von rund CHF 1 Mio. entstanden, budgetiert waren CHF 1,45 Mio.

Bei **Investitionsausgaben** von **CHF 1,83 Mio.** und **Einnahmen** von **CHF 0,18 Mio.** resultiert eine **Zunahme der Nettoinvestitionen** von **CHF 1,65 Mio.**

Details zur Jahresrechnung

Vergleich zwischen Budget und Rechnung:

<i>(in CHF 1'000)</i>	Budget	Abweichung	Rechnung
Ertrag	39'059	4'753	43'812
Aufwand	<u>40'517</u>	<u>3'236</u>	<u>43'753</u>
Saldo Einwohnerkasse	-1'458	1'517	59

Budgetabweichungen beim Aufwand	<i>(in CHF 1'000)</i>	
Personalaufwand	+	132
Sachaufwand	-	713
Abschreibungen VV	+	28
Einlagen Fonds und Spezialfinanzierungen	+	80
Transferaufwand	+	789
Ausserordentlicher Aufwand (Vorfinanzierung)	+	2'900
Interne Verrechnungen	+	29
Total Budgetabweichungen Aufwand	±	3'236

Der **Personalaufwand** (CHF 15,77 Mio.) ist um CHF 0,13 Mio. höher ausgefallen als budgetiert. Dies entspricht knapp 1%. Hauptgrund dafür sind höhere Lohnkosten im Schulbereich. Höher ausgefallen als budgetiert sind auch die Kosten im Bereich Behörden und Kommissionen. Die Lohnkosten im Verwaltungsbereich sind um rund 2% unter dem budgetierten Aufwand geblieben.

Der **Sachaufwand** (CHF 6,91 Mio.) ist gegenüber dem Budget um CHF 0,71 Mio. (9,4 %) tiefer ausgefallen, verglichen mit den vergangenen drei Rechnungsjahren aber näher am Planungswert. Insbesondere in den Bereichen Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge und im baulichen Unterhalt wurden weniger Leistungen in Anspruch genommen als budgetiert.

Die **planmässigen Abschreibungen** betragen CHF 1,93 Mio. und entsprechen nahezu dem Budget. Bei der GGA-Kasse wurden neben den planmässigen Abschreibungen wiederum die budgetierten zusätzliche Abschreibungen von CHF 0,21 Mio. vorgenommen. Siehe dazu auch den Kontobeschrieb 3321.3300 und 3321.3301, planmässige und ausserplanmässige Abschreibungen der GGA-Kasse.

Der **Finanzaufwand** (CHF 0,91 Mio.) ist um CHF 0,08 Mio. unter Budget geblieben. Im baulichen Unterhalt des Finanzvermögens wurde der Budgetbetrag nicht vollständig benötigt.

Die **Einlagen in Fonds u. Spezialfinanzierungen** (CHF 0,14 Mio.) weichen mit 0,08 Mio. vom Budget 2022 ab. Die Ertragsüberschüsse der Spezialfinanzierungen GGA und Wasserkasse tragen primär zu dieser Abweichung bei.

Der **Transferaufwand** (CHF 15,44 Mio.) liegt mit CHF 0,79 Mio. (5,4 %) über dem budgetierten Betrag von CHF 14,65 Mio. Die Ausgaben beinhalten v. a. die Entschädigungen an das Gemeinwesen (CHF 2,78 Mio.), den Beitrag an den Finanz- und Lastenausgleich (CHF 6,04 Mio.) sowie die Beiträge an das Gemeinwesen und an Dritte (CHF 6,61 Mio.). Die deutlichste Abweichung zum Budget 2022 ist beim Finanz- und Lastenausgleich mit CHF 0,57 Mio. feststellbar und ist eine Folge von höheren Steuereinnahmen des vergangenen Jahres.

Der **ausserordentliche Aufwand** beinhaltet eine Einlage in das Eigenkapital als Vorfinanzierung von CHF 2,90 Mio. für die Schulraumerweiterung Talholz.

Budgetabweichungen beim Ertrag	(in CHF 1'000)
Fiskalertrag, Steuerertrag	+ 200
Regalien, Konzessionen	- 2
Entgelte	+ 35
Finanzertrag	+ 4'012
Entnahme aus Fonds u. Spezialfinanzierungen	- 173
Transferertrag	+ 722
Interne Verrechnungen	+ 29
Total Budgetabweichungen Ertrag	+ 4'753

Beim **Fiskalertrag** Einkommens- und Vermögenssteuern **natürlicher Personen** (CHF 28,68 Mio.) wurden rund CHF 0,12 Mio. weniger verbucht als budgetiert. Bei den Steuern **juristischer Personen** (CHF 0,92 Mio.) konnten CHF 0,32 Mio. zusätzlich vereinnahmt werden. Der Fiskalertrag insgesamt liegt im budgetierten Bereich 2022 jedoch deutlich tiefer als noch im Jahresabschluss 2021. Vor allem die Steuern nat. Personen (Einkommen und Vermögen) aus Vorjahren sind zurückgegangen.

Budgetabweichungen Steuereinnahmen	(in CHF 1'000)
Steuern aktuelles Jahr	- 450
Steuern Vorjahre	+ 650
Total Mehreinnahmen Steuern	+ 200

Regalien und Konzessionen (CHF 0,15 Mio.) entsprechen dem Budget 2022.

Die **Entgelte** (CHF 4,77 Mio.) entsprechen nahezu dem budgetierten Betrag. Die Mehreinnahmen der Rückerstattungen und übrigen Entgelte kompensieren die Mindereinnahmen bei Gebühren für Amtshandlungen, Schul- und Kursgelder und Benützungsgebühren und Dienstleistungen.

Der **Finanzertrag** fällt mit CHF 4,77 Mio. um CHF 4,01 Mio. höher aus als budgetiert. Im Finanzvermögen wurde speziell die Parz. 1380 (1'985 m²), Waldeckweg 54, ehem. Friedhofareal Margrethen (Eigentümerin Gemeinde Bottmingen auf Binnerer Boden) als Marktwertanpassung auf Sachanlagen mit CHF 4 Mio. Buchwert in die Bilanz eingebucht. Die Parzelle wurde nie in der Buchhaltung der

Gemeinde bilanziert resp. aufgenommen und liegt in der Wohnzone 2b/W2b. Das Landstück wurde auf CHF 5,55 Mio. geschätzt. Berücksichtigt sind Kosten für eine Altlastensanierung über CHF 1,55 Mio.

Die **Entnahmen aus Fonds- und Spezialfinanzierungen** (CHF 0,40 Mio.) fallen um CHF 0,17 Mio. tiefer aus als budgetiert. Grund dafür sind vor allem die besseren Abschlüsse bei den Kassen Abwasserbeseitigung und Abfallbeseitigung und daraus resultierend die tieferen Entnahmen aus den Spezialfinanzierungen.

Der **Transferertrag** (CHF 3,56 Mio.) ist um CHF 0,72 Mio. höher ausgefallen als budgetiert, was einem Mehrertrag von 25,40 % entspricht. Er umfasst die Einnahmen von Entschädigungen des Gemeinwesens, Beiträge von Gemeinwesen und Dritten sowie von verschiedenen Transfererträgen. Der Mehrertrag stammt aus Entschädigungen des Kantons im Bereich Soziales/Asylwesen.

Interne Verrechnungen (Aufwand/Ertrag)

Aufgrund der Empfehlung des Kantons Basel-Landschaft wurde das Eigenkapital der Spezialfinanzierungen (GGA-, Wasser-, Abwasser- und Abfallkasse) sowie des Fonds «Förderung des familien-, behinderten- und altersgerechten Wohnungsbaus» beim Jahresabschluss 2022 erneut nicht verzinst.

Gesundheit

Die Nettoausgaben für Kranken- und Pflegeheime, ambulante Krankenpflege sowie für die Gesundheitsprävention sind gegenüber dem Jahr 2021 mit CHF 1,84 Mio. stabil geblieben. Verglichen mit dem Budget 2022 sind die Nettoausgaben jedoch um CHF 0,16 Mio. höher ausgefallen.

Soziale Sicherheit

Diese umfasst die Untergruppen Invaliddität, Alter und Hinterlassene, Familien und Jugend, Arbeitslosigkeit, soziales Wohnungswesen, Sozialhilfe und Asylwesen und übrige soziale Wohlfahrt. Bei Ausgaben von insgesamt CHF 5,04 Mio. und Einnahmen von CHF 1,66 Mio. beträgt der Nettoaufwand in der Rechnung 2022 CHF 3,37 Mio. Als Nettoaufwand waren CHF 4,26 Mio. budgetiert. Die Nettoaufwendungen sind somit um CHF 0,88 Mio. tiefer ausgefallen als budgetiert. Dazu führten höhere Entschädigungen vom Kanton im Bereich Sozialhilfe/Asylwesen und tiefere Leistungen als erwartet in der Sozialhilfe und Sozialhilfe Asylwesen. Im Vergleich zur Rechnung 2021 ist der Nettoaufwand erfreulicherweise auch um CHF 0,27 Mio. tiefer ausgefallen.

Verkehr (Strassen- und öffentlicher Verkehr)

Der Nettoaufwand von CHF 2,04 Mio. liegt unter dem Budgetwert von CHF 2,21 Mio., aber über dem Aufwand von 2021 von CHF 1,91 Mio.

Wasserversorgung (Spezialfinanzierung)

Die Spezialfinanzierung Wasserversorgung (Gesamtaufwand CHF 0,80 Mio.) ist in der Gemeinderrechnung unter «Umweltschutz und Raumordnung», Untergruppe 71 «Wasserversorgung», zu finden. Sie schliesst mit einem **Ertragsüberschuss** von **CHF 87'196** ab.

Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)

Die Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung (Gesamtaufwand CHF 1,00 Mio.) ist in der Gemeinderrechnung unter «Umweltschutz und Raumordnung», Untergruppe 72, aufgeführt. Sie schliesst mit einem **Aufwandüberschuss** von **CHF 273'561** ab.

Abfallbeseitigung (Spezialfinanzierung)

Das Umweltschutzgesetz verlangt, dass für die Abfallbeseitigung kostendeckende, mengenabhängige Gebühren erhoben werden. Die Kosten also nicht steuerfinanziert werden. In der Gemeinderrechnung wird zwischen der *Abfallbeseitigung* und der *Abfallbewirtschaftung* unterschieden.

Die **Abfallbeseitigung** wird als **Spezialfinanzierung** geführt. In der Konto-Untergruppe 7301 sind alle mit der Sammlung und Entsorgung der Siedlungsabfälle zusammenhängenden Kosten erfasst. Dies betrifft:

Mengenbasiert:

- Kehricht
- Papier/Karton
- Bioabfall
- Glas
- Aluminium
- Metall
- Inertstoffe (Bauschutt)
- Altöl und Sonderabfälle

allg. Kosten:

- Beschaffung/Wartung Maschinen
- dito Anlagen/Quartiersammelst.
- Aufwand Leerung Papierkörbe
- Littering-Kosten
- Reinigung Sammelstellen
- Löhne VW- & Betriebspersonal
- Betriebs- u. Verbrauchsmaterial
- Öffentlichkeitsarbeit
- Abfallkalender
- Abfallpädagogik

Es resultiert ein **Aufwandüberschuss** von **CHF 89'208**. Die Abfallkasse wird sich nach dem geplanten Abbau ihres Eigenkapitals mit dem neuen Reglement in den kommenden Jahren wieder stabilisieren.

In der **Abfallbewirtschaftung** (Konto-Untergruppe 7300), die mit Nettokosten von CHF 0,004 Mio. steuerfinanziert ist, wird die Beseitigung des öffentlichen Abfalls (Tierkörperentsorgung) verbucht.

Investitionsrechnung

Alle Investitionen (inkl. Spezialfinanzierungen) sind dargestellt. Die Zunahme der Nettoinvestitionen beträgt CHF 1,65 Mio.

Zusammenstellung (in CHF 1'000)	Ausgaben	Einnahmen	Nettoinvestitionen
<u>Allgemeiner Haushalt:</u>			
Ersatz FZ Feuerwehr	67		67
Schulanlage Burggarten	225		225
Schulraumerweiterung Talholz	259		259
Gemeindestrassen/Werkhof	399	34	365
Raumplanung	34		34
Nachnutzung Schützenhaus	261	1	260
<u>Sonderfinanzierungen:</u>			
Spezialfinanzierung GGA	41	25	16
dito Wasserversorgung	361	34	327
dito Abwasserbeseitigung	187	88	99
Total	1'834	183	1'651

Schlussbemerkungen

Das Betriebsergebnis (Aufwandüberschuss) von CHF 1,72 Mio. sowie das Ergebnis aus der Finanzierung von CHF 4,68 Mio. ergeben zusammen einen **operativen Ertragsüberschuss** von **CHF 2,96 Mio.** Mit der Einlage in die Vorfinanzierung von CHF 2,90 Mio. resultiert ein Gesamtergebnis von CHF 0,06 Mio. als ausgewiesener Ertragsüberschuss.

Im Abschlussjahr waren Zunahmen von **Nettoinvestitionen** über **CHF 1,65 Mio.** zu verzeichnen.

Der Ertragsüberschuss von CHF 0,06 Mio. wurde dem Eigenkapital gutgeschrieben. Dieses beträgt neu CHF 19,31 Mio.

Finanzierung Gesamthaushalt (in CHF 1'000)

Gesamtergebnis (operativ + ausserordentlich)	59
Abschreibungen	1'933
Einlage in Fonds u. Spezialfinanzierungen	137
Entnahme aus Fonds u. Spezialfinanzierungen	-398
Einlage in Vorfinanzierung	<u>2'900</u>
Selbstfinanzierung Gesamthaushalt	4'631
Zunahme der Nettoinvestitionen	<u>-1'651</u>
Finanzierungsüberschuss Gesamthaushalt	2'980

Bilanz

Das *Finanzvermögen* hat um CHF 4,33 Mio. auf CHF 39,00 Mio. zugenommen. Zunahme der flüssigen Mittel und die Einbuchung der Landparzelle Friedhof Areal Margrethen sind vor allem ausschlaggebend dafür.

Das *Verwaltungsvermögen* hat abgenommen. Bei Nettoinvestitionen von CHF 1,65 Mio. und Abschreibungen von CHF 1,93 Mio. beträgt dieses nun CHF 34,62 Mio.

Das *Fremdkapital* hat um CHF 1,35 Mio. zugenommen. Höhere Kreditoren und Vorauszahlungen von Steuerguthaben der Steuerpflichtigen sowie höhere Rückstellungen haben dazu beigetragen.

Das *gesamte Eigenkapital* unserer Gemeinde hat im Jahr 2022 um CHF 2,70 Mio. zugenommen. Dazu beigetragen hat vor allem die Einlage in die Vorfinanzierung für das anstehende Schulprojekt Talholz über CHF 2,90 Mio.

Trotz steigendem Fremdkapital entwickelte sich die Bilanz (Aktiven/Passiven) im Jahresabschluss 2022 mit der Zunahme des Finanzvermögens und des Eigenkapitals sehr gut und erfreulich. Das zeigen auch wiederum die Finanzkennzahlen 2022.

Antrag

Der Gemeindeversammlung wird beantragt, die Jahresrechnung 2022 zu genehmigen.

04.04.2023

Gemeinderat

Rechnung 2022 – Prüfungsbericht der Finanz- und Rechnungsprüfungskommission

1. Auftrag und Verantwortung

Als Kontrollorgan gemäss dem Gesetz über die Organisation und die Verwaltung der Gemeinden (Gemeindengesetz) vom 28. Mai 1970 sowie der Verordnung über die Rechnungslegung der Gemeinden (Gemeinderechnungsverordnung) vom 14. Februar 2012 haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Einwohnergemeinde Bottmingen, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung und Anhang, für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Der Gemeinderat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben.

2. Durchführung und Prüfungsgebiete

Wir haben gestützt auf das Finanzhandbuch für die Baselbieter Einwohnergemeinden und § 100 des Gemeindgesetzes eine externe Revisionsgesellschaft mit den Prüfungsarbeiten beauftragt. Die externe Revisionsgesellschaft hat die Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass hinreichende Sicherheit gewonnen wird, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit

der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung.

Wir sind der Auffassung, dass die erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

3. Ergebnisse

Nach Beurteilung der Finanz- und Rechnungsprüfungskommission entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Rechnungsjahr den gesetzlichen und reglementarischen Vorschriften.

4. Antrag

Die Finanz- und Rechnungsprüfungskommission empfiehlt der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung 2022 zu genehmigen.

Bottmingen, 12. April 2023

Finanz- und Rechnungsprüfungskommission
der Gemeinde Bottmingen

Dominik Schön
Präsident

Markus Bürki
Aktuar